



Wissenschaftliche Versuche

Gem. § 10 Abs 1 Futtermittelgesetzes 1999, BGBl. I Nr. 139/1999 (FMG) sind die Durchführung von wissenschaftlichen Versuchen mit Futtermitteln, Vormischungen und Zusatzstoffen dem Bundesamt für Ernährungssicherheit unter Angabe des wissenschaftlichen Leiters sowie von Ort, Dauer, Zeit und Umfang sowie sonstigen Angaben, die für die Vorschreibung allfälliger Bedingungen und Auflagen gemäß Abs 2 erforderlich sind, zu melden. Derartige Futtermittel, Vormischungen und Zusatzstoffe sind als solche zu kennzeichnen und abgedockert zu lagern und dürfen nicht in Verkehr gebracht werden.

Abs 2 sieht vor, dass die Behörde, soweit dies zum Schutz der Gesundheit von Menschen und Tieren oder zur Erhaltung oder Verbesserung der Leistung von Nutztieren erforderlich ist, Bedingungen und Auflagen vorzuschreiben hat, welche den Verwendungszweck, den zulässigen Gehalt an Inhaltsstoffen, Zusatzstoffen oder unerwünschten Stoffen, die chemische Zusammensetzung, räumliche oder zeitliche Beschränkungen des Herstellens oder Verfütterns oder die Verpflichtung zur Vorlage der Ergebnisse des durchgeführten Versuchs betreffen können.

Bitte beachten Sie, dass gem. Abs 3 die Bestimmungen des Tierversuchsgesetzes 2012, BGBl. I Nr. 114/2012 weiterhin zu beachten sind.

Versuchsmeldung an das BAES

Die Versuchsmeldung soll das Versuchsdesign beschreiben und die eingesetzte Wirksubstanz bzw. das konkrete Ziel des Versuches umfassen. Darüber ist zu eruieren, ob ein Fütterungsversuch Auswirkungen auf die Qualität von Fleisch bzw. Milch und anderen tierischen Produkten respektive andere Lebens- und Futtermittel hat. Jedenfalls ist bekanntzugeben, was mit den erzeugten Produkten geschieht.

Für Meldungen gem § 10 FMG ist das umseitige Formular zu verwenden und vor Beginn des Versuchs dem Bundesamt für Ernährungssicherheit (futtermittel@baes.gv.at) zu übermitteln.



Meldung Fütterungsversuch gem. § 10 Futtermittelgesetz 1999

BGBl. I Nr. 139/1999

Protokoll	
Projekttitle	
Ziel	
Auftraggeber	
Testsubstanz	
Hersteller	
Material und Methoden	
Versuchsbetrieb	
Versuchsbetreuung	
Bestandstierarzt	
Spezies/Kategorie	
Anzahl	
Versuchsbeginn	
Versuchsdauer	
Versuchsfutter	
Versuchsgruppen	
Gruppe	Beschreibung
1	Kontrollgruppe
2	Versuchsgruppe 1:
3	Versuchsgruppe 2:
4	Versuchsgruppe 3:

ANMERKUNGEN	
<ul style="list-style-type: none">• Beschreibung des Versuchsdesigns• Beschreibung des Versuchsfutters (enthaltene Wirkstoffe, etc)• Erwartete Auswirkungen auf die Qualität tierischer Produkte• Was geschieht mit den erzeugten Produkten?• etc	

Ort, dd.mm.jjjj

(Unterschrift)